

Der Funkwetterbericht vom 31. Juli 2018, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick: 24. bis 30. Juli 2018

Die Sonne war blank mit Fluxwerten zwischen 66 und 68 Fluxeinheiten. Zum Funkwettergeschehen trugen in geringem Maße die sich ändernde Intensität des Sonnenwindes und die langsam abnehmende Sonnenscheindauer auf der nördlichen Hemisphäre bei. Verglichen mit dem 19. Juni ist für Berlin die Zeit zwischen Sonnenauf- und -untergang bereits um 71 Minuten kürzer geworden. Die Dämmerungszeiten werden länger, was für DX-Verbindungen auf den unteren Kurzwellenbändern vorteilhaft ist. Ungewöhnlich für die niedrige Sonnenaktivität waren einige gute Öffnungen auf allen oberen Kurzwellenbändern. Beispielsweise öffneten alle Bänder bis 10 Meter sowohl beim IARU-Contest als auch beim IOTA-Contest kurzzeitig nach Japan. Ohne entsprechende Bandaktivität bemerkt man solche Öffnungen nicht. Auch auf dem 40-Meterband waren laute DX-Signale aus allen Erdteilen präsent. Die sporadische E-Schicht bildete sich regelmäßig aus, wobei unsere Breiten nur selten begünstigt waren.

Vorhersage bis 7. August 2018

Das Antlitz der Sonne bleibt wahrscheinlich fleckenfrei, aber das koronale Loch CH 877 bewegt sich bis zum Wochenende auf eine geoeffektive Position zu. Vielleicht finden wir dann wieder angehobene Bedingungen auf den Bändern über 20 Meter. Ohne „Sonnenwindsalz“ in der Funkwetterküche infolge geomagnetischer Störungen sind die Ausbreitungsbedingungen im Sommerloch meist fade.

Es folgen nun die **Orientierungszeiten** für Gray-Line DX, jeweils in UTC

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:20;
Melbourne/Ostaustralien 21:21; Perth/Westaustralien 23:06;
Singapur/Republik Singapur 23:05; Tokio/Japan 19:47;
Honolulu/Hawaii 16:04; Anchorage/Alaska 13:26;
Johannesburg/ Südafrika 04:47; San Francisco/Kalifornien
13:12; Stanley/Falklandinseln 11:36; Berlin/Deutschland: 03:23.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:12; San
Francisco/Kalifornien: 03:19 ; Sao Paulo/Brasilien 20:43;
Stanley/Falklandinseln 20:31; Honolulu/Hawaii 05:10;
Anchorage/Alaska 06:38; Johannesburg/Südafrika 15:40;
Auckland/Neuseeland 05:34; Berlin/Deutschland 19:01.